

16.01.23 13:10:59

Scale-Marktbericht: „Erhebliches Aufholpotenzial“



2022 war an den weltweiten Aktienmärkten nicht viel zu holen, da machte auch das Scale-Segment keine Ausnahme. Um so größer sind die Hoffnungen für 2023. Die „Drei Fragen“ gehen diesmal an Tobias Hoffmann-Becking von Blue Cap.

16. Januar 2023. FRANKFURT (Börse Frankfurt). Auch für das Scale-Segment startet das neue Jahr mit Schwung. Dank allgemein guter Stimmung an den Börsen liegt der Scale All Share, der alle Scale-Mitglieder abbildet, am Montagmorgen bei 1.301 Punkten, zum Jahresschluss waren es noch 1.229 Zähler. Der Auswahlindex Scale 30 steht aktuell bei 1.185 Punkten nach 1.138 zum Jahresende.

Das Scale All Share-Allzeithoch aus 2021 (1.969 Punkte) ist allerdings noch in weiter Ferne. Denn das Jahr 2022 war zwar für fast alle Anlageklassen zum Vergessen, was Aktien angeht, wurden kleine Unternehmen aber speziell abgestraft. Um 36 Prozent ist der Scale All Share im vergangenen Jahr gefallen. „Junge Unternehmen haben es besonders schwer“, „Das Börsenumfeld ist ungemein herausfordernd“ – so und ähnlich äußerten sich die Scale-Unternehmen im vergangenen Jahr. Da nutzte auch ein vielmals intaktes Geschäftsmodell nichts.

Formycon als Primus

Dennoch gab es auch Erfolgsgeschichten: So hat sich der Kurs des jüngsten Scale-Mitglieds Cantourage (DE000A3DSV01) – trotz Abkühlung – immer noch verdoppelt: Nach 6,48 Euro bei Notierungsaufnahme am 11. November kostet die Aktie des Anbieters von medizinischem Cannabis jetzt 12 Euro.

Die besten Scale-Werte kommen auf Zwölfmonatssicht auf Kursgewinne von 20 bis zu 84 Prozent; aktuell sind dies Formycon (DE000A1EWVY8), Daldrup & Söhne (DE0007830572), Cliq Digital (DE000A0HHJR3), SGT German Private Equity (DE000A1MMEV4) und die Deutsche Rohstoff AG (DE000A0XYG76). Formycon aus Martinsried bei München wird gelegentlich als neues Biotech gehandelt. Das Unternehmen entwickelt Biosimilars, also kostengünstige biopharmazeutische Nachfolgeprodukte. Im Sommer war mit FYB201 zur Behandlung schwerer Netzhauterkrankungen ein erstes Produkt in Europa zugelassen worden.